



[Vorlesen](#)

[Anregung mitteilen](#) [Drucken](#)

## Archivale des Monats Januar 2018

---

### 100. Todestag des Mathematikers Georg Cantor



Zu den wohl bedeutendsten Gelehrten der Universität Halle an der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert gehört der Mathematiker Georg Cantor, der als Begründer der Mengenlehre Weltruhm genießt und noch heute auf das mathematische Denken der Gegenwart einwirkt. Seine genialen Definitionen schufen mit der Mengenlehre ein vollkommen neues Wissensgebiet, ohne das eine moderne Mathematik nicht mehr denkbar ist.

Georg Cantor kam am 3. März 1848 als Sohn eines Kaufmanns in St. Petersburg zur Welt. Hier besuchte er die Elementarschule, später höhere Lehranstalten in Wiesbaden und Darmstadt, um dann schließlich ab Mai 1862 in Zürich und Berlin Mathematik zu studieren. Im Oktober 1867 promovierte Cantor in Berlin über ein zahlentheoretisches Problem, legte die Staatsprüfung für das Lehramt ab, ging dann jedoch im Frühjahr nach Halle, um sich hier an der Universität zu habilitieren. Anfang der siebziger Jahre [des 19. Jahrhunderts] erhielt Cantor ein Extraordinariat und wurde Mitglied der Naturforschenden Gesellschaft. Die Universität schuf für den erfolgreichen Wissenschaftler, um ihn der Hochschule zu erhalten, im Jahre 1879 ein Ordinariat für Mathematik. Nahezu ein halbes Jahrhundert lebte und wirkte Cantor in Halle, wo er in entsagungsvoller Forschungsarbeit im Verlaufe von zehn Jahren die Mengenlehre zu einem in sich geschlossenen Lehrgebäude ausbaute. Im Ringen um wissenschaftliche Anerkennung hat sich Cantor nahezu verzehrt und seine Gesundheit untergraben. Er gehörte zu den aktivsten Organisatoren einer Internationalen Mathematikervereinigung und zu den Mitbegründern der 1890 ins Leben gerufenen deutschen Mathematischen Gesellschaft.

Nach schwerem Leiden starb Georg Cantor am 6. Januar 1918 in Halle.

Stadt und Universität ehrten das Lebenswerk des Gelehrten in vielfältiger Weise. An seinem

Wohnhaus, Händelstraße 13, wurde 1970 eine Gedenktafel angebracht und fünf Jahre später eine hallische Straße nach Georg Cantor benannt.

Dr. Werner Piechocki

---

© Stadt Halle 2018